

# Das Nächste, bitte

---

**Jürgen Buhr**

**Arzt in zwei Systemen**

**Verlag am Park Berlin 2015**

**135 Seiten, Paperback**

**ISBN 978-3-945187-18-0**

**Preis: 14,99 Euro**

Der Autor Jürgen Buhr war 44 Jahre als Arzt vorrangig in Bützow in Mecklenburg tätig, davon 22 Jahre in der DDR und 22 Jahre in der BRD. Seine Erfahrungen hielt er in seinem Buch „Das Nächste, bitte“ fest.

In dem Buch skizziert der heute 72-jährige Kollege stichpunktartig seine Eindrücke und Erfahrungen, die er als Jugendlicher in der DDR systemangepasst zwangsläufig

machen musste, um Medizin studieren zu können sowie seine Berufserfahrungen im System des Sozialismus.

Zwar kam dann 1989/1990 ersehnt, doch unverhofft, die Wende und dem reisefreudigen Mediziner tat sich nun die Welt hinter dem eisernen Vorhang auf. Jetzt kam er auch, nachdem er im Osten Anerkennung als Arzt gefunden hatte, im Westen mit dem Status Arzt als Unternehmer in Berührung. Da Buhr fast genauso lange in der DDR praktizierte, wie nun auch in der BRD, so wurde er mit den Vor- und Nachteilen des Gesundheitswesens in beiden Systemen vertraut und er resümiert: Nicht alles war schlecht im Osten. Daher wundert es nicht, dass er sein Buch



„Das Nächste, bitte“ titelt. Wer allerdings Lösungsansätze für ein besseres und nicht-kommerzialisiertes Gesundheitswesen sucht, wird sie nicht finden. Nach Ansicht des Autors war einiges im Gesundheitssys-

tem der DDR besser geregelt, insbesondere da heutzutage Gesundheit mehr und mehr zur Ware geworden ist. Die vorliegenden 135 Seiten lassen sich flüssig und entspannt lesen und geben einen Einblick in das Zeit-

und Sittenbild der letzten 60 Jahre. Daher kann das Buch einem breiten Leserkreis empfohlen werden.

Dr. med. Hans-Joachim Gräfe  
Kohren-Sahlis